



Musik zu Schulspielen des 17. bis 18. Jahrhunderts aus dem Tiroler Raum

Dr. Franz Gratl (Kustos Musiksammlung TLM Ferdinandeum)

Ausgehend von neuen Quellenfunden im Musikarchiv von Stift Marienberg im Vinschgau (Südtirol) wird die Rolle der Musik in den Schulspielen vor 1800 beleuchtet. Dieser Aspekt ist im wissenschaftlichen Diskurs bislang nur am Rande behandelt worden. Die musikalischen Quellen zu Schulspielen, wie sie in Marienberg in großer Zahl vorliegen (nicht nur zum Schuldrama am Meraner Benediktinergymnasium, sondern erstaunlicherweise auch zum Innsbrucker Jesuitenspiel), sind in der Regel nicht gemeinsam mit den Textquellen überliefert. Dramenforschung und Philologie ließen die Hinweise zur Musik in den Textquellen oft unkommentiert oder interpretierten sie falsch. Der Blick auf die Quellen eröffnet neue Sichtweisen: Ein interdisziplinärer Ansatz ist gefragt.

Zeit: Donnerstag, 24. Mai 2018, 18.00 Uhr

Ort: Zentrum für Alte Kulturen, Langer Weg 11, SR 4